



## 1 Einleitende Informationen

Die folgenden Informationen sind für einfache Anwendungen mit 2-Draht-Steuerungsmodus und freiem Auslauf vorgesehen. Wenn Sie weitere Informationen oder Informationen zu anderen Anwendungen benötigen, lesen Sie in der Bedienungsanleitung (BBV51331) unter [www.schneider-electric.com](http://www.schneider-electric.com) nach. Eine Papierversion erhalten Sie über Ihren Großhändler, Vertriebspartner oder Ihren Schneider Electric-Ansprechpartner.

**Hinweis:**  
VERWENDEN SIE DIESE ANLEITUNG NICHT für den Altistart 22, wenn der in Dreieckschaltung angeschlossen ist). Lesen Sie in diesem Fall in der Bedienungsanleitung unter [www.schneider-electric.com](http://www.schneider-electric.com) nach.  
Lesen Sie diese Anweisungen sorgfältig durch, bevor Sie Arbeiten an und mit diesem Sanftanlasser vornehmen.

### ⚠️ ⚠️ GEFAHR

#### GEFAHR EINES ELEKTRISCHEN SCHLAGS ODER LICHTBOGENS UND EXPLOSIONSGEFAHR

Lesen Sie die Installationsanleitung vollständig und sorgfältig durch, bevor Sie den Starter Altistart 22 installieren und betreiben. Installation, Einstellung, Reparatur und Wartung müssen von Fachpersonal durchgeführt werden.

- Der Anwender ist für die Einhaltung aller relevanten internationalen und nationalen elektrotechnischen Anforderungen bezüglich der Schutzerdung sämtlicher Geräte verantwortlich.
- Zahlreiche Komponenten des Sanftanlassers, einschließlich der Leiterplatten, werden über die Netzspannung versorgt. NICHT BERÜHREN! Verwenden Sie nur elektrisch isolierte Werkzeuge.
- Nicht abgeschirmte Bauteile oder Schraubverbindungen an Klemmenleisten bei angelegter Spannung NICHT berühren.
- Vor der Wartung des Sanftanlassers:
  - Jegliche Stromversorgung, gegebenenfalls auch die externe Versorgung des Steuerteils, trennen.
  - Bringen Sie ein Schild mit der Aufschrift „NICHT EINSCHALTEN“ am Leistungs- oder Trennschalter an.
  - Den Leistungs- oder Trennschalter in der geöffneten Stellung verriegeln.
- Das Gehäuse schließen, bevor Sie Spannung anlegen.

**Die Nichteinhaltung dieser Anweisungen führt zu Tod oder lebensgefährlichen Verletzungen.**

Elektrische Geräte dürfen nur von Fachpersonal installiert, betrieben, bedient und gewartet werden. Schneider Electric übernimmt keine Verantwortung für mögliche Folgen, die aus der Verwendung dieses Materials entstehen.

## 2 Prüfung des Sanftanlassers nach der Lieferung

Entnehmen Sie den Altistart 22 aus der Verpackung und prüfen Sie ihn auf eventuelle Schäden.

### ⚠️ WARNUNG

#### BESCHÄDIGUNG DES SANFTANLASSERS ODER ZUBEHÖRS

Installieren Sie den Sanftanlasser bzw. Zubehörteile nicht und nehmen Sie sie nicht in Betrieb, wenn sie beschädigt sind.

**Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu Tod, schwerer Körperverletzung oder Materialschäden führen!**

Prüfen Sie, dass die Artikelnummer des Sanftanlassers auf dem Typenschild mit den Angaben auf dem Lieferschein für die Bestellung übereinstimmt.

Notieren Sie sich die Typbezeichnung: ATS22 \_\_\_\_\_  
und die Seriennummer: \_\_\_\_\_ des Softstarters.



## 3 Prüfen der Kompatibilität der Netzspannung

Prüfen Sie, ob die Netzspannung mit dem Spannungsbereich des Sanftanlassers kompatibel ist.

Netzspannung \_\_\_\_\_ Volt      Spannungsbereich des Sanftanlassers \_\_\_\_\_ Volt  
Steuerspannung \_\_\_\_\_ Volt      Spannungsbereich des Sanftanlassers \_\_\_\_\_ Volt

## 4 Aufrechter Einbau des Sanftanlassers

Für eine Umgebungstemperatur von bis zu 40 °C (104°F).

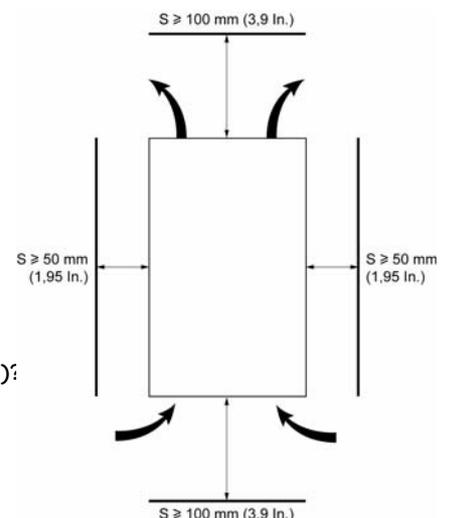
### ⚠️ ⚠️ GEFAHR

#### GEFAHR EINES ELEKTRISCHEN SCHLAGS ODER LICHTBOGENS UND EXPLOSIONSGEFAHR

ATS22-Sanftanlasser sind offene Geräte und müssen in einem geeigneten Gehäuse eingebaut werden.

**Die Nichteinhaltung dieser Anweisungen führt zu Tod oder lebensgefährlichen Verletzungen.**

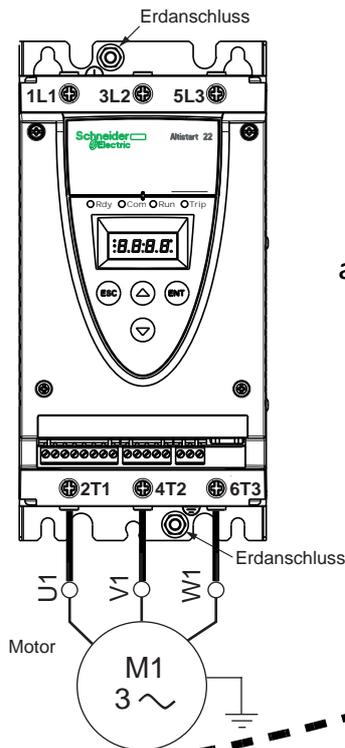
Hinweise zu anderen Temperaturbedingungen finden Sie in der Bedienungsanleitung (BBV51331) unter [www.schneider-electric.com](http://www.schneider-electric.com).



## 5 Anschluss des Sanftanlassers

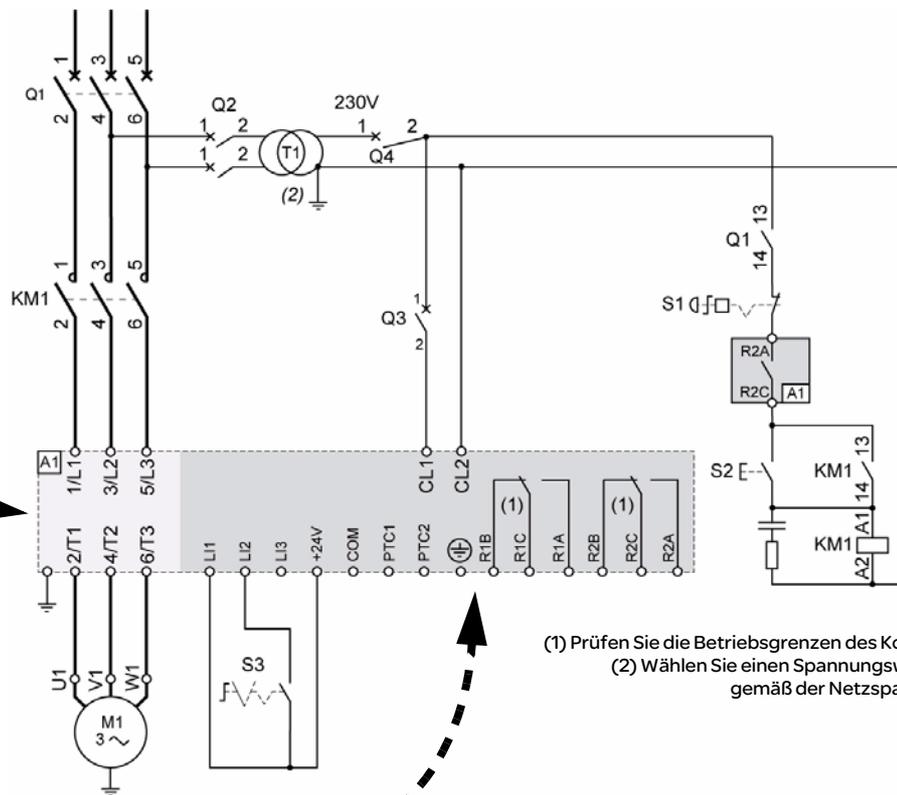
# Für ATS22●●●Q oder ATS22●●●S6

## 2-Draht-Steuerung, freier Auslauf



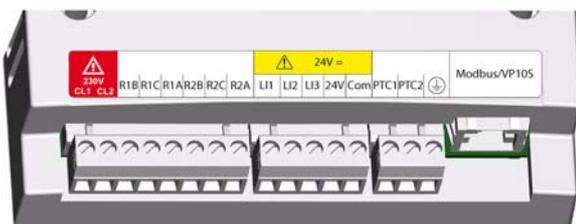
### a) Stromversorgung anschließen:

- Verdraten Sie den Sanftanlasser mit der Erde.
- Verdraten Sie den Sanftanlasser mit der Netzversorgung. 1/L1 – 3/L2 – 5/L3.
- Prüfen Sie, ob die Motorspannung mit dem Spannungsbereich des Softstarters kompatibel ist.
- Verdraten Sie den Sanftanlasser mit dem Motor.



- (1) Prüfen Sie die Betriebsgrenzen des Kontakts.  
 (2) Wählen Sie einen Spannungswandler gemäß der Netzspannung.

### b) Steuerung anschließen:



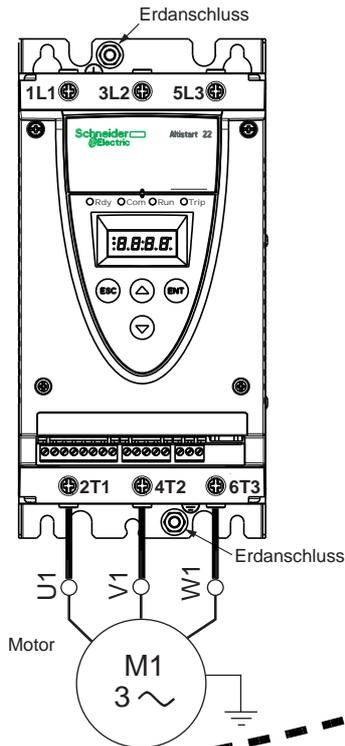
- Prüfen Sie, dass die Steuerspannungsversorgung für CL1 und CL2 **230 V** beträgt.
- Entfernen Sie den roten Aufkleber, der die Klemmen CL1-CL2 abdeckt.
- Steuerspannung verdraten: CL1 und CL2.
- Logische Eingänge verdraten: L11 und L12.
- Relais verdraten: R2A und R2C.

**Hinweis:** Weitere Informationen zur Dimensionierung der Schutz- und Steuergeräte finden Sie im Katalog oder in der Bedienungsanleitung unter [www.schneider-electric.com](http://www.schneider-electric.com).

## 6 Anschluss des Sanftanlassers

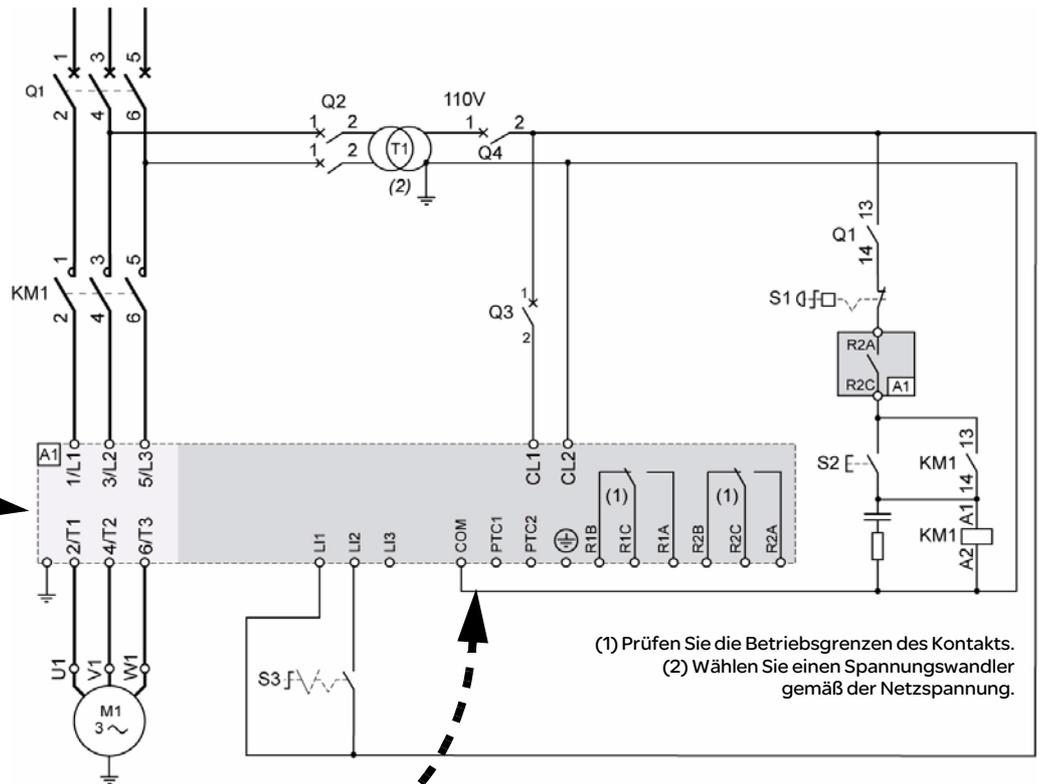
# Für ATS22●●●S6U

## 2-Draht-Steuerung, freier Auslauf



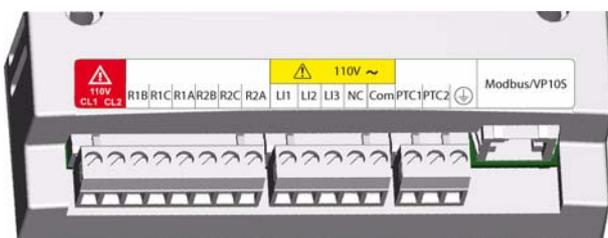
### a) Stromversorgung anschließen:

- Verdrahten Sie den Sanftanlasser mit der Erde.
- Verdrahten Sie den Sanftanlasser mit der Netzversorgung.  
1/L1 – 3/L2 – 5/L3.
- Prüfen Sie, ob die Motorspannung mit dem Spannungsbereich des Softstarters kompatibel ist.
- Verdrahten Sie den Sanftanlasser mit dem Motor.



- (1) Prüfen Sie die Betriebsgrenzen des Kontakts.  
(2) Wählen Sie einen Spannungswandler gemäß der Netzspannung.

### b) Steuerung anschließen:



- Prüfen Sie, dass die Steuerspannungsversorgung für CL1 und CL2 **110 V beträgt**.
- Entfernen Sie den roten Aufkleber, der die Klemmen CL1-CL2 abdeckt.
- Steuerspannung verdrahten: CL1 und CL2.
- Logische Eingänge verdrahten: L1 und L2.
- Relais verdrahten: R2A und R2C.

Hinweis: Weitere Informationen zur Dimensionierung der Schutz- und Steuergeräte finden Sie im Katalog oder in der Bedienungsanleitung unter [www.schneider-electric.com](http://www.schneider-electric.com).

## 7 Einschalten der Steuerung

- Prüfen Sie, dass der Startbefehl S3 (offen) nicht anliegt.
- Einschalten der Leistungsversorgung: Q1, Q2, Q3 und Q4.
- Der Sanftanlasser zeigt **n r d y** an.



## 8 Anpassen der Netzspannung **U In**

- Drücken Sie die Pfeiltaste nach unten ▼, um zum Menü „**conf**“ zu wechseln.
- Drücken Sie die **ENT**-Taste.
- Drücken Sie die Pfeiltaste nach unten ▼, um zum Parameter **U In** zu wechseln.
- Stellen Sie **U In** mit Bild auf/Bild ▲ ▼ ab auf die Betriebsbemessungsspannung ein.
- Drücken Sie die **ENT**-Taste, um den Wert des Parameters **U In** zu bestätigen.

## 9 Anpassen des Motornennstroms **In**

- Menü „**In conf**“
- Drücken Sie die Pfeiltaste nach unten ▼, um zum Parameter **In** zu wechseln.
- Tragen Sie den auf dem Typenschild des Motors gestempelten Motornennstrom ein (Motor Full Load Amps).
- Stellen Sie den Parameter **In** mit Bild auf/Bild ab auf diesen Wert ein.
- Drücken Sie die **ENT**-Taste, um den Wert des Parameters **In** zu bestätigen.

## 10 Anlegen der Spannung an den Altistart 22 und Starten des Motors

- Schließen Sie das Gehäuse.
- Drücken Sie die S2-Taste.
- Der Sanftanlasser zeigt **r d y** an.
- Schließen Sie S3. Der Motor startet.

## Werkseinstellungen

Der Altistart 22 ist ab Werk für die meisten Standardanwendungen konfiguriert. Wenn die Werkskonfiguration sich für Ihre Anwendung nicht eignet, lesen Sie bitte in der Bedienungsanleitung (BBV51331) unter [www.schneider-electric.com](http://www.schneider-electric.com) nach. Hier finden Sie eine Liste von konfigurierbaren Parametern.

Menü	Code	Beschreibung	Werkseinstellung	Benutzerspezifische Einstellung
<b>conf</b> Konfiguration	<b>ICL</b>	Betriebsbemessungsstrom des Sanftanlassers	Entsprechend den Nenndaten des Softstarters	
	<b>dL t A</b>	Anschlusstyp (Reihe oder Delta)	<b>L I n E</b>	
	<b>U In</b>	Netzspannung	Bereich für ATS22●●●Q: <b>400</b> Vac Bereiche für ATS22●●●S6-S6U: <b>480</b> Vac	
	<b>In</b>	Motornennstrom	Entsprechend den Nenndaten des Softstarters	
	<b>C o d</b>	Passwortschutz	<b>n L o C</b> (Nicht gesperrt)	
	<b>L A C</b>	Erweiterter Modus	<b>o F F</b>	
<b>SEt</b> Einstellungen	<b>t 90</b>	Startspannung	<b>30</b> % der Eingangsspannung	
	<b>I L t</b>	Strombegrenzung	<b>350</b> % von <b>In</b>	
	<b>t L 5</b>	Max. Anlaufzeit	<b>15</b> s	
	<b>A C C</b>	Hochlaufzeit	<b>10</b> s	
	<b>d E C</b>	Auslaufzeit	<b>F r E E</b> (Freier Auslauf)	
	<b>E d C</b>	Schwellwert zum Übergang in den freien Auslauf	<b>0</b>	
	<b>t H P</b>	Thermischer Motorschutz	<b>10</b> (IEC Klasse 10)	

**r d y**: Sanftanlasser bereit, wenn Netz- und Steuerspannung anliegen und der Motor nicht in Betrieb ist.

**n r d y**: Wenn keine Netzspannung, jedoch Steuerspannung anliegt **oder** wenn Netz- und Steuerspannung anliegen, L1 jedoch nicht angeschlossen und L12 vorhanden ist (Fahrbefehl).